

Jesus wandelt (in der vierten Wache der Nacht) auf dem Meer und Petros geht ihm entgegen

Mt 14:27

Sogleich aber sprach ^d Jesus zu ihnen und sagte: **Fasst Mut, ich, ich bin's. Fürchtet euch nicht!**

Mt 14:28

^d Petros aber antwortete ihm und sagte: Herr, wenn du es bist, befehl mir, auf den Wassern zu dir zu kommen.

Mt 14:29

^dEr aber sagte: **Komm!** Und ^d Petros stieg von dem Schiff herab, wandelte auf den Wassern umher, und kam zu ^d Jesus.

Mt 14:30

Als er aber den starken Wind erblickte, fürchtete er sich. Und als er anfang hinabzusinken, schrie er und sagte: Herr, rette mich!

Mt 14:31

Sogleich aber streckte ^d Jesus die Hand aus, ergriff ihn und sagt zu ihm: **Kleingläubiger, warum zweifelst du?**

Parallelstellen: 27) Ps 144.7; Joh 6.20; 14.1-3; 16.33; EH 1.17,18; 29) Mt 17.20; 21.21; Mk 11.23; Lk 17.6; Phil 4.13; 31) Mt 8.26; 16.8; 1Tim 2.8; Jak 1.6-8

Ich, ich bin – s. bei Joh 4.26; Joh 6.20.

Fürchtet euch nicht!

EH 1.17 – Der Menschensohn als der "Lebende" legt Seine Rechte auf Johannes (resp. auf uns) und sagt: "Fürchte dich nicht".

Siehe bei Mt 10.26 – Belehrung bezüglich des sich nicht Fürchtens.

Kleingläubiger, warum zweifelst du?

Jak 1.6-8 – "Er bitte aber im Glauben, nicht eines *zweifelnd* beurteilend; denn der *zweifelnd* Beurteilende gleicht dem Wellenschlag des Meeres, vom Wind *getrieben* und *umhergeschleudert*. Denn jener ^d Mensch bilde sich nicht ein, dass er etwas von dem Herrn empfangen wird, ein **zwiegeselter* Mann, unbeständig in allen seinen Wegen."

**Zwiegeselt* – δῖψυχος (*dipsychos*) – einer, der eine doppelte, geteilte Seele hat, Zweifel hegt; einer, der in seinen Grundsätzen nicht fest ist, wankelmütig, unbeständig (Sch). Ps 119.113 - "Ich hasse die **Zwiegegabelten*, aber ich liebe deine Weisung." (BR) **(Zwiegegabelter* hebr. זָעֵבֶזֶב [Se°EPh] geteilt, schwankend, zweifelhaft (WG); Gabeliger [DÜ]).

Siehe bei Mt 8.26 – Was seid ihr so verzagt, Kleingläubige?